

EP-FH-01-178 D - Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Christoph Apostel (KV Köln)

Änderungsantrag zu EP-FH-01

Von Zeile 177 bis 178 einfügen:

Mit dem Korruptionsskandal einzelner Europaabgeordneter aus dem Jahr 2022 ist das dringlicher denn je. Daher setzen wir uns, wie bereits auf nationaler Ebene (Stichwort: Maskenaffäre), für eine Erweiterung der Strafbarkeit der Abgeordnetenbestechung und -bestechlichkeit auch auf der Ebene der EU ein.

Begründung

Die sogenannte Maskenaffäre, im Rahmen derer sich mehrere Bundestags- und Landtagsabgeordnete der CDU/CSU persönlich dadurch bereichert haben, dass sie als Vermittler von "Maskendeals" aufgetreten sind und zum Teil Provisionen in Millionenhöhe erhalten haben, hat gezeigt, dass dringender strafrechtlicher Reformbedarf besteht. So sind strafrechtliche Ermittlungsverfahren gegen Beteiligte eingestellt worden, da die derzeitige Rechtslage keine außerparlamentarischen Handlungen von Mandatsträger*innen unter Strafe stellt, selbst wenn diese einen Bezug zum Mandat aufweisen. Die Bundestagsfraktion der Grünen setzt sich daher auf nationaler Ebene für eine Verschärfung des Straftatbestandes der Abgeordnetenbestechung/-bestechlichkeit ein (s. hierzu: <https://www.gruene-bundestag.de/termine/vom-skandal-zur-reform-abgeordnetenbestechung-im-fokus>). Dies muss auch auf der Ebene der EU erfolgen, damit eine Ausnutzung des Mandats als Europaabgeordnete/r zum Zwecke der persönlichen Bereicherung strafrechtlich sanktioniert werden kann, unabhängig davon, ob die Handlung im parlamentarischen oder außerparlamentarischen Bereich erfolgt.

weitere Antragsteller*innen

Elisabeth Huther (KV Köln); Sarah Brunner (KV Köln); Gilbert Kalb (KV Köln); Martin Müller (KV Köln); Thaddäus Tetzner (KV Köln); Florian Lemmes (KV Köln); Georg Sieglén (KV Köln); Willi Harz (KV Köln); Marion Heister (KV Köln); Kirsten Reinhardt (KV Köln); Hans Schwanitz (KV Köln); Herbert Clasen (KV Köln); Irene Ofteringer (KV Köln); Alexander Elser (KV Köln); Marc Kersten (KV Köln); Philipp Sean Giesinger (KV Karlsruhe); Patrick Schiffer (KV Düsseldorf); Canan Bayram (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Simona Bianco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.